

**Empfehlung:** **Kaufen**

**Kursziel:** **1,20 Euro**

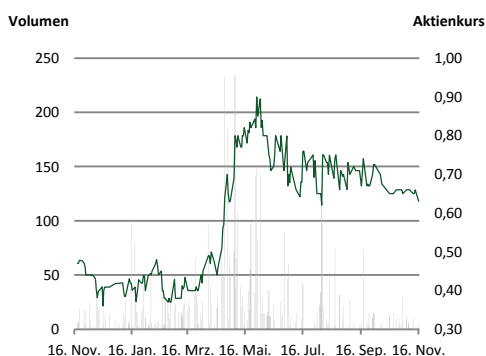
**Kurspotenzial:** **+90 Prozent**

**Aktiendaten**

Kurs (Schlusskurs Vortag)	0,63 Euro (XETRA)
Aktienanzahl (in Mio.)	19,15
Marktkap. (in Mio. Euro)	12,1
Enterprise Value (in Mio. Euro)	15,2
Ticker	O5H
ISIN	CH0022237009

**Kursperformance**

52 Wochen-Hoch (in Euro)	0,93
52 Wochen-Tief (in Euro)	0,35
3 M relativ zum CDAX	-14,8%
6 M relativ zum CDAX	-15,2%



Quelle: Capital IQ

**Aktionärsstruktur**

Streubesitz	69,0%
René C. Jäggi	10,3%
Heinrich Dattler	9,8%
Robert E. Züllig	5,7%
Patrick Winkler	5,2%

**Termine**

k.A.

**Prognoseanpassung**

	2015e	2016e	2017e
Umsatz (alt)	8,9	10,5	12,6
Δ in %	-	-5,1%	-1,1%
EBIT (alt)	0,8	1,6	2,7
Δ in %	-	-30,3%	-4,7%
EPS (alt)	0,02	0,05	0,08
Δ in %	-	-40,0%	-12,5%

**Analyst**

Alexander Braun  
+49 40 41111 37 77  
a.braun@montega.de

**Publikation**

Comment 17. November 2015

**Zahlen im Rahmen der Erwartungen – Liquiditätslage verbessert**

Die heute von OpenLimit vorgelegten Geschäftszahlen zum dritten Quartal zeigen eine Fortsetzung der positiven Entwicklung im bisherigen Jahresverlauf. Dabei entsprachen Umsatz- und Ergebnisentwicklung unseren Erwartungen.

OpenLimit Holding AG Kennzahlen	Q3/15	Q3/14	9M/15	9M/14	yoy
Umsatz	1,5	1,6	4,6	4,1	9,9%
EBITDA	0,3	0,2	1,1	0,7	59,4%
EBIT	-0,5	-0,5	-0,8	-1,2	n.m.

Quelle: Unternehmen Angaben in Mio. Euro

Wichtiger Faktor für die Verringerung des Verlustes war der trotz sehr hoher Ressourcenauslastung **unterproportionale Anstieg der Kosten**. Erfreulich ist zudem die herbeigeführte **Verbesserung der Liquiditätssituation**. OpenLimit verfügte per Ende des dritten Quartals über Zahlungsmittel i.H.v. 1 Mio. Euro. Der Anstieg wurde insbesondere durch den Abbau von Forderungen erreicht. Die Liquidität bleibt zwar ein Engpassfaktor für das Wachstum, aber durch die Möglichkeit der Zwischenfinanzierung von Forderungen hat das Unternehmen hier Entlastung geschaffen.

Mit seinen Lösungen für sichere Datenkommunikation hat sich OpenLimit bei wichtigen Zukunftsthemen mit großem Marktpotenzial gemeinsam mit den Partnern aussichtsreich positioniert. Die Visibilität der mittelfristigen Geschäftsentwicklung ist jedoch weiterhin gering. Dies gilt insbesondere für die Geschwindigkeit der Marktdurchdringung und die zu erreichenden Marktanteile für die entwickelten Lösungen. Ab der zweiten Jahreshälfte 2016 und insbesondere im Jahr 2017 dürfte OpenLimit jedoch die Entwicklung von einem spezialisierten Entwicklungsdienstleister zu einem Softwareanbieter mit signifikanten Lizenzerlösen vollziehen. Denn nach Abschluss wichtiger Entwicklungsprojekte profitiert OpenLimit von Lizenzerlösen.

**Wesentliche Meilensteine in der Geschäftsentwicklung sind dabei:** (1) Der geplante Abschluss der im Auftrag von T-Systems durchgeführten Entwicklung des Konnektors für das Gesundheitswesen, (2) der Rollout der Lösung ab der zweiten Jahreshälfte 2016, (3) eine im Auftrag von Fujitsu entwickelte Lösung für biometrische Zugangs- und Zugriffskontrollen auf Basis von trueidentity und (4) die Zertifizierung des Smart Meter Gateways für die Energiewirtschaft. Der Beginn der Implementierung der Lösung gemäß bevorstehender Gesetzesbeschlüsse ist ab Anfang 2017 vorgesehen.

**Prognosen:** Für das laufende Jahr lassen wir die Prognosen unverändert. Das Unternehmen hat seine Guidance beibehalten (Umsatzwachstum im hohen einstelligen Bereich; leichte Verbesserung der Ertragslage). Für das Übergangsjahr 2016 reduzieren wir unsere Schätzungen moderat. Ab 2017 erwarten wir eine Wachstumsbeschleunigung.

**Fazit:** OpenLimit hat die positive operative Entwicklung fortgesetzt. Das aktuelle Kursniveau spiegelt das mittelfristige Potenzial nicht ausreichend wider. Das Kursziel von 1,20 Euro und unser Kaufen-Rating haben weiterhin Bestand.

Geschäftsjahresende: 31.12.	2013	2014	2015e	2016e	2017e
Umsatz	7,0	8,1	8,9	10,0	12,5
Veränderung yoy	12,0%	16,0%	10,3%	12,0%	25,0%
EBITDA	2,2	3,3	3,6	4,1	5,7
EBIT	-0,4	0,6	0,8	1,1	2,6
Jahresüberschuss	-0,6	0,1	0,3	0,6	1,4
Rohrertragsmarge	132,6%	133,6%	129,7%	125,1%	117,7%
EBITDA-Marge	31,0%	40,5%	40,9%	40,8%	45,5%
EBIT-Marge	-5,7%	7,8%	9,3%	11,4%	20,9%
Net Debt	2,1	2,8	3,1	3,2	3,1
Net Debt/EBITDA	1,0	0,9	0,8	0,8	0,6
ROCE	-4,3%	6,0%	7,4%	9,6%	20,2%
EPS	-0,03	0,01	0,02	0,03	0,07
FCF je Aktie	-0,12	-0,03	0,00	-0,01	0,01
Dividende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EV/Umsatz	2,2	1,9	1,7	1,5	1,2
EV/EBITDA	7,0	4,6	4,2	3,7	2,7
EV/EBIT	n.m.	24,1	18,4	13,4	5,9
KGV	n.m.	63,0	31,5	21,0	9,0
P/B	1,5	1,5	1,4	1,3	1,2

Quelle: Unternehmen, Montega, CapitalIQ Angaben in Mio. EUR, EPS in EUR Kurs: 0,63

**UNTERNEHMENSHINTERGRUND**

Die OpenLimit Holding AG (gegründet 2002) ist ein international führender Anbieter von Softwarelösungen im Bereich elektronische Signatur. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Baar (Schweiz). Daneben hat OpenLimit eine Tochtergesellschaft (OpenLimit SignCubes GmbH) mit Sitz in Berlin. Derzeit beschäftigt das Unternehmen insgesamt 68 Mitarbeiter.

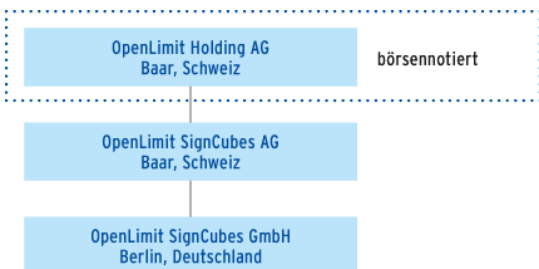
OpenLimit bietet ein modulares System von Software-Komponenten zur Erzeugung und Prüfung qualifizierter und fortgeschrittener Signaturen, zur elektronischen Authentifizierung sowie zur beweisichernden Langzeitarchivierung von digitalen Dokumenten.

Die einzelnen Module verknüpft OpenLimit zu maßgeschneiderten Lösungen, die als Client-, Server- oder Integrationslösung eingesetzt werden können – und im Ergebnis die Sicherheit, Qualität und Geschwindigkeit von Prozessen steigern. Jede Lösung von OpenLimit baut auf den SignCubes-Basiskomponenten auf, die vom deutschen Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik nach dem international höchsten Sicherheitsstandard (Common Criteria EAL 4+) für Software-Produkte zertifiziert worden sind.

**Einzartige Positionierung im Zukunftsmarkt digitale Signatur**

Die Signatur Software von OpenLimit:

- ...genießt das weltweit höchste Sicherheitsniveau Common Criteria EAL4+ (bisher einziger Anbieter, der diesen Standard erfüllt).
- Die Vertrauenswürdigkeit der Signatur ist von staatlicher Seite bestätigt.
- Die Signaturen sind konform zum deutschen Signaturgesetz (SiG, SigV)
- Die Signatur-Software erfüllt internationale Standards für elektronische Signaturen, Verschlüsselung und Public-Key-Infrastrukturen.
- Die Signatur-Software genügt handels- und steuerrechtlichen Vorschriften (UstG, GdPDU).
- Aktuell laufen Zertifizierungen für Barrierefreiheit (einziger Anbieter) und eCard-API-Konformität.



Quelle: OpenLimit Holding AG

PC & Signatur-Software OpenLimit CC Sign



Quelle: OpenLimit Holding AG

**Produkte**

OpenLimit bietet zahlreiche Produkte und Dienstleistungen im Bereich der digitalen Signatur sowie Lösungen für elektronische Archive an, die hier auszugsweise dargestellt werden sollen:

**Digitale Signaturlösungen**

**AusweisApp**

Die AusweisApp ermöglicht es dem Inhaber des neuen Personalausweises (nPA) und anderer Chipkarten sich auf dem elektronischen Weg identifizieren zu können, zum Beispiel beim Besuch der Internetseite einer Behörde. Die Software soll auf dem Computer (im Fachjargon Client) der sich identifizierenden Person (des Bürgers) laufen und eine Identifikation über einen sicheren Server (eID-Server) ermöglichen. Ein besonderer Schwerpunkt wurde hierbei auf den Schutz persönlicher Daten gelegt: Nur berechnigte Anbieter von Dienstleistungen, die also über ein Berechnigungszertifikat verfügen, dürfen die Daten des Ausweises abfragen.

Das Bundesministerium des Innern (BMI) hat den Generalunternehmer Siemens IT Solutions and Services sowie die Bundesdruckerei und OpenLimit Anfang November 2009 beauftragt, die Anwendersoftware für den neuen Personalausweis zu erstellen. Die

Fertigstellung der Software erfolgte im November 2010, dem Datum an dem auch die Ausgabe des neuen Personalausweises startete.

In der technischen Definition ist die AusweisApp eine Middleware gemäß eCard API Framework TR-03112 des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), die die Kommunikation zu Kartenlesegerät, Chipkarte und der Serverkomponente eID-Server herstellt.

#### **Beschreibung nPA**

Der neue Ausweis ist nur noch so groß wie eine EC-Karte. Statt auf einem Magnetstreifen sind die Daten (Identität, elektronisches Foto, digitaler Fingerabdruck möglich) verschlüsselt auf einem RFID-Chip gespeichert. Dabei ist der nPA mit der Funktion des elektronischen Identitätsnachweises ausgerüstet. Die Ausweisinhaber können ein Zertifikat für die qualifizierte elektronische Signatur auf ihren Personalausweis laden. Damit können Prozesse wie Log-in, Adressverifikation und Altersnachweis wirtschaftlicher und schneller realisiert werden.

#### **OpenLimit eID-Server**

Hierbei handelt es sich um die Basis der eID-Funktion zur Authentisierung in eCommerce- und eGovernment-Anwendungen. Der OpenLimit eID-Server übernimmt im Hintergrund die sichere Abwicklung der Authentisierungsvorgänge zwischen dem AusweisApp und dem jeweiligen Dienstanbieter. Es wird bei jeder Online-Datenabfrage vom nPA (z.B. Name, Anschrift, Alter) durch einen dazu berechtigten Webshop eingeschaltet. Außerdem bietet der eID-Server eine einfache Integrationsschnittstelle an, auf deren Basis die Funktionalität zur Online-Authentisierung in bestehende Systeme aufgenommen werden kann.

#### **OpenLimit CC Sign**

Ermöglicht die Erstellung von qualifizierten oder fortgeschrittenen Signaturen sowie die Prüfung vorhandener Signaturen auf ihre Gültigkeit. Dabei können Dokumente per Mausklick signiert und in ein für die Langzeitarchivierung geeignetes Format (PDF/A) konvertiert werden. OEM-Produkte wie z.B. S-TRUST Sign-it basieren auf dieser Basistechnologie.

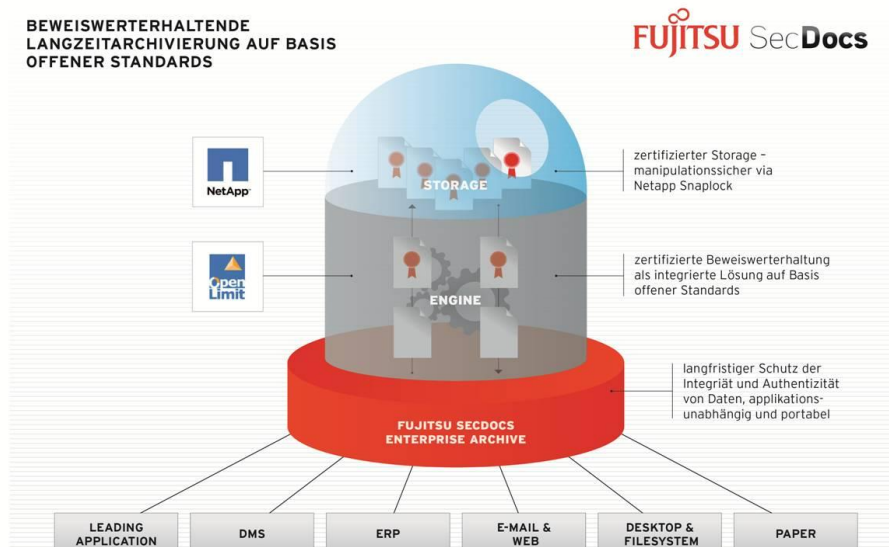
#### **OpenLimit Batch**

Mit den elektronischen Signaturlösungen von OpenLimit können papierbasierte Geschäftsprozesse durchgängig digital und damit äußerst effizient abgebildet werden. OpenLimit Batch wurde speziell für Anwender entwickelt, die viele Dokumente gleichzeitig in einem Arbeitsgang signieren und im Ergebnis Zeit und Geld einsparen wollen. So können beispielsweise dutzende elektronische Rechnungen qualifiziert mit einem Mausklick unterzeichnet und damit die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug nach deutschem Recht gesichert werden.

#### **Lösungen für elektronische Archive**

##### **Fujitsu SecDocs**

SecDocs setzt auf den OpenLimit Middleware-Komponenten für die Langzeitspeicherung auf. Das Produkt wird über eine Kooperation mit Fujitsu international vertrieben. In 2010 hat Fujitsu die Zertifikats-ID für die Zertifizierung durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) erhalten. Damit ist SecDocs die erste Lösung, die bezüglich der für die Beweiswerterhaltung bei der Langzeitarchivierung entscheidenden Basistechnologien vom BSI evaluiert - und im Ergebnis die weltweit erste Zertifizierung gemäß der internationalen Sicherheitskriterien „Common Criteria EAL4+“ auf Grundlage des ArchiSafe-Schutzprofils und der Technischen Richtlinie 03125 erhalten wird. SecDocs ist damit für den Einsatz auch jenseits der EU-Grenze wie etwa in asiatischen Ländern oder den USA bereit.



Eine Komponente von SecDocs ist MigSafe. Mit diesem Produkt bietet OpenLimit seinen Kunden eine Middleware-Komponente für die sichere und effiziente Beweiswerterhaltung elektronischer Dokumente. Jedes beliebige Dokument wird mit Zeitstempel, elektronischer Signatur und einer eindeutigen Identifikationsnummer versehen. So können die gespeicherten Dokumente inklusive aller Prozessdaten auch nach Jahrzehnten wiedergefunden werden. Für die Kunden resultiert hieraus ein erhebliches Einsparpotential (Papierkosten, Druckkosten,...) sowie Rechtssicherheit (langfristige Gewährleistung der vollen gesetzlichen Beweiskraft elektronisch signierter Dokumente) im Umgang mit den Dokumenten.

**Authentisierungsverfahren**

**truidentity**

Mit truidentity bietet OpenLimit eine 2-Faktor-Authentisierungs-Lösung, die sich an der Technologie des neuen Personalausweises und den technischen Richtlinien des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnologie (BSI) orientiert. Je nach Anforderung unterstützt truidentity verschiedenste Identitätsverfahren mit unterschiedlichen Sicherheitsanforderungen. Anwendungsgebiete sind beispielsweise die verlässliche Identitätsfeststellung bei Cloud-Diensten oder mobilen Endgeräten.

**Lösungen für sichere Kommunikation**

**Smart Meter Gateway**

OpenLimit entwickelt zusammen mit dem Partner Power Plus Communications (PPC) das erste BSI zertifizierte Smart Meter Gateway (SMG). Dieses sichert die Kommunikation von Stromzählerdaten an Energieversorger und Endverbraucher. Angesichts des beschlossenen Smart Meter Roll-out in Deutschland, ergibt sich für OpenLimit in den nächsten Jahren ein enormes Absatzpotenzial.

**Konnektor**

Im Zuge der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte wird eine bundesweite Kommunikationsplattform - die Telematikinfrastruktur - im Gesundheitswesen aufgebaut. Als dezentrale Komponente zur sicheren Anbindung von Primärsystemen der Leistungserbringer an die Telematikinfrastruktur fungiert der Konnektor. Der Konnektor beinhaltet zwei Komponenten, den Netz und den Anwendungskonnektor. Der Netzkonnektor baut eine sichere Verbindung zur Telematikinfrastruktur und den beim

Leistungserbringer befindlichen Kartenterminals auf. Der Anwendungskonnektor realisiert die Kommunikation mit den Fachdiensten der zentralen Telematikinfrastruktur. Weiterhin unterstützt der Konnektor den Basisdienst elektronische Signatur.

### Management

**Marc Gurov (CEO und CFO)** wurde 1973 in Deutschland geboren. Seit 2009 ist er CEO von OpenLimit. Im September 2015 übernahm er zudem bis auf weiteres die Funktion des CFO. Er besuchte die Schule in Deutschland und in den Vereinigten Staaten. Anschließend studierte er International Business an der Florida Atlantic University in Boca Raton, Florida. Nach Absolvierung des Studiums war Herr Gurov für verschiedene Unternehmen als freier Mitarbeiter in den Vereinigten Staaten mit Schwerpunkt Marketing und Beratung tätig. Seit 2003 ist Marc Gurov in verschiedenen Funktionen für die OpenLimit Group tätig.

**Armin Lunkeit** (geb. Mai 1978) ist als **Chief Development Officer** seit Dezember 2007 Mitglied der Geschäftsleitung der OpenLimit Group. Er absolvierte ein Studium der Mikrosystemtechnik an der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin, das er im Jahr 2002 als Dipl. Ing (FH) abschloss. Bereits im Jahr 2000 begann Armin Lunkeit mit der Softwareentwicklung. Nach Abschluss seines Studiums war er bei der OpenLimit SignCubes GmbH zunächst im Bereich der Produktentwicklung beschäftigt, bis er seine jetzige Position übernahm.

**Reinhard Stüber** (Jahrgang 1952) ist als **Senior Vice President** Mitglied der Geschäftsleitung der OpenLimit Group. Er studierte Ingenieurwissenschaften (Dipl. Ing.) mit Schwerpunkt Wasserbau an der Ingenieurhochschule für Wasserwirtschaft in Magdeburg, Deutschland. Von 1973 bis 1993 arbeitete er für verschiedene deutsche Unternehmen als Ingenieur. Anschließend war er Leiter der Abteilung Software bei der UVE GmbH. Im Jahre 2001 übernahm er die Position Business Development der OpenLimit SignCubes AG und seit Januar 2009 repräsentiert Reinhard Stüber das Unternehmen in ausgewählten Projekten.

**Maik Pogoda** (COO) war seit April 2014 zunächst als Chief Commercial Officer und Mitglied der Geschäftsführung der OpenLimit Gruppe tätig. Dort war er für die Bereiche Vertrieb, Marketing und Geschäftsentwicklung verantwortlich. Herr Pogoda arbeitete zuvor u.a. für die Bundesdruckerei und den Marktführer bei sicheren Identitätslösungen HID Global. Per September übernahm Maik Pogoda die neu geschaffene Funktion des Chief Operating Officer. Er ist somit für die operative Umsetzung der Unternehmensstrategie verantwortlich und entlastet den CEO/CFO insbesondere in den Bereichen Administration, Human Resources und Legal.

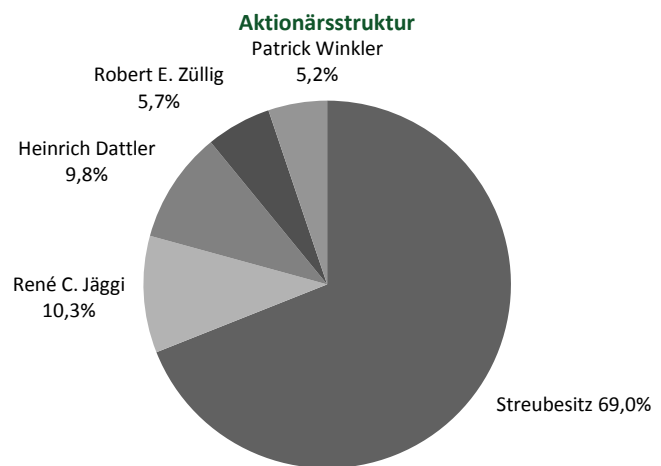
Das operative Management wird durch einen erfahrenen Verwaltungsrat unterstützt.

**René C. Jäggi** ist Delegierter und Präsident des Verwaltungsrates der OpenLimit Holding AG. Zuvor war er u.a. Vorstandsvorsitzender von Adidas sowie dem ehemaligen Bundesligaverein 1. FC Kaiserslautern.

**Prof. Radu Popescu-Zeletin** ist seit 1987 Professor an der Technischen Universität Berlin und Institutsleiter des Fraunhofer-Instituts für Offene Kommunikationssysteme (FOKUS). Als international anerkannter Experte berät Prof. Popescu-Zeletin zahlreiche Hightech-Konzerne sowie nationale und internationale Gremien. Er ist Gründer mehrerer Unternehmen im Bereich Telekommunikation. Seit November 2011 ist er Mitglied des Verwaltungsrats der OpenLimit Holding AG.

### Aktionärsstruktur

Der größte Einzelaktionär bei der OpenLimit Holding AG ist mit einem Anteil von 10,3% René Jäggi. Er ist aktuell Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates von OpenLimit. Von 1987 bis 1992 war Herr Jäggi CEO von Adidas. Danach bekleidete er Vorstandsposten beim FC Basel und dem 1. FC Kaiserslautern. Herr Dattler hält einen Anteil von 9,8%. Er ist Gründer der OpenLimit SignCubes AG und leitete das Unternehmen als CEO und Delegierter des Verwaltungsrats bis Dezember 2008. Weitere Aktionäre sind Robert E. Züllig mit 5,7% und Patrick Winkler mit 5,2% der Stimmrechte. Die restlichen 69,0% der Anteile befinden sich im Streubesitz.



Quelle: Unternehmen

ANHANG

DCF Modell

Angaben in Mio. Euro	2015e	2016e	2017e	2018e	2019e	2020e	2021e	Terminal Value
<b>Umsatz</b>	<b>8,9</b>	<b>10,0</b>	<b>12,5</b>	<b>15,0</b>	<b>16,4</b>	<b>17,8</b>	<b>19,0</b>	<b>19,5</b>
<i>Veränderung</i>	10,3%	12,0%	25,0%	20,0%	10,0%	8,0%	7,0%	2,5%
<b>EBIT</b>	<b>0,8</b>	<b>1,1</b>	<b>2,6</b>	<b>3,3</b>	<b>3,3</b>	<b>3,6</b>	<b>3,8</b>	<b>3,9</b>
<i>EBIT-Marge</i>	9,3%	11,4%	20,9%	21,8%	20,0%	20,0%	20,0%	20,0%
<b>NOPAT</b>	<b>0,7</b>	<b>1,0</b>	<b>2,2</b>	<b>2,8</b>	<b>2,6</b>	<b>2,7</b>	<b>2,7</b>	<b>2,7</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>2,8</b>	<b>2,9</b>	<b>3,1</b>	<b>3,2</b>	<b>3,5</b>	<b>3,2</b>	<b>2,9</b>	<b>2,6</b>
<i>in % vom Umsatz</i>	31,7%	29,4%	24,6%	21,4%	21,0%	18,0%	15,0%	13,4%
<b>Liquiditätsveränderung</b>								
- Working Capital	0,3	0,2	-0,2	-0,9	-0,5	-0,3	-0,2	-0,1
- Investitionen	-3,7	-3,9	-4,1	-3,4	-3,8	-3,7	-3,9	-2,6
<i>Investitionsquote</i>	41,6%	39,1%	32,9%	22,7%	23,0%	20,7%	20,7%	13,5%
<b>Übriges</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Free Cash Flow (WACC-Modell)</b>	<b>0,3</b>	<b>0,2</b>	<b>1,0</b>	<b>1,7</b>	<b>1,8</b>	<b>1,9</b>	<b>1,4</b>	<b>2,6</b>
<b>WACC</b>	9,4%	9,4%	9,4%	9,4%	9,4%	9,4%	9,4%	9,4%
Present Value	0,3	0,2	0,8	1,3	1,3	1,2	0,8	20,1
<b>Kumuliert</b>	<b>0,3</b>	<b>0,5</b>	<b>1,3</b>	<b>2,6</b>	<b>3,9</b>	<b>5,1</b>	<b>5,9</b>	<b>26,0</b>

Wertermittlung (Mio. Euro)

Total present value (Tpv)	26,0
Terminal Value	20,1
Anteil vom Tpv-Wert	77%
Verbindlichkeiten	3,8
Liquide Mittel	1,0
<b>Eigenkapitalwert</b>	<b>23,2</b>

Annahmen: Umsatzwachstumsraten und Margenerwartungen

Kurzfristiges Umsatzwachstum	2015-2018	18,9%
Mittelfristiges Umsatzwachstum	2015-2020	14,8%
Langfristiges Umsatzwachstum	ab 2022	2,5%
EBIT-Marge	2015-2018	15,8%
EBIT-Marge	2015-2020	17,2%
Langfristige EBIT-Marge	ab 2022	20,0%

Aktienzahl (Mio.) 19,15

**Wert je Aktie (Euro) 1,20**

**+Upside / -Downside 91%**

Aktienkurs (Euro) 0,63

Modellparameter

Fremdkapitalquote	30,0%
Fremdkapitalzins	6,0%
Marktrendite	9,0%
risikofreie Rendite	2,50%

Beta 1,40

WACC 9,4%

ewiges Wachstum 2,5%

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

ewiges Wachstum

WACC	1,75%	2,25%	<b>2,50%</b>	2,75%	3,25%
9,88%	1,01	1,06	1,10	1,13	1,20
9,63%	1,05	1,11	1,15	1,18	1,26
<b>9,38%</b>	1,10	1,17	<b>1,20</b>	1,24	1,33
9,13%	1,15	1,22	1,26	1,30	1,40
8,88%	1,20	1,28	1,33	1,37	1,48

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

EBIT-Marge ab 2022e

WACC	16,00%	18,00%	<b>20,00%</b>	22,00%	24,00%
9,88%	0,90	1,00	1,10	1,20	1,30
9,63%	0,95	1,05	1,15	1,26	1,36
<b>9,38%</b>	0,99	1,10	<b>1,21</b>	1,32	1,43
9,13%	1,04	1,15	1,27	1,39	1,50
8,88%	1,09	1,21	1,34	1,46	1,58

Quelle: Montega

G&V (in Mio. Euro) OpenLimit Holding AG	2012	2013	2014	2015e	2016e	2017e
<b>Umsatz</b>	<b>6,2</b>	<b>7,0</b>	<b>8,1</b>	<b>8,9</b>	<b>10,0</b>	<b>12,5</b>
Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aktivierete Eigenleistungen	2,4	2,4	3,0	3,0	3,1	3,2
<b>Gesamtleistung</b>	<b>8,6</b>	<b>9,4</b>	<b>11,0</b>	<b>11,9</b>	<b>13,1</b>	<b>15,7</b>
Materialaufwand	0,1	0,2	0,3	0,4	0,6	1,0
<b>Rohertrag</b>	<b>8,5</b>	<b>9,2</b>	<b>10,8</b>	<b>11,5</b>	<b>12,5</b>	<b>14,7</b>
Personalaufwendungen	5,2	5,5	6,0	6,2	6,5	6,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1,7	1,6	1,5	1,7	1,9	2,2
Sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>EBITDA</b>	<b>1,6</b>	<b>2,2</b>	<b>3,3</b>	<b>3,6</b>	<b>4,1</b>	<b>5,7</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
<b>EBITA</b>	<b>1,5</b>	<b>2,1</b>	<b>3,2</b>	<b>3,5</b>	<b>3,9</b>	<b>5,5</b>
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	2,3	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9
<b>EBIT</b>	<b>-0,8</b>	<b>-0,4</b>	<b>0,6</b>	<b>0,8</b>	<b>1,1</b>	<b>2,6</b>
Finanzergebnis	-0,1	-0,2	-0,4	-0,5	-0,4	-1,0
<b>EBT</b>	<b>-0,9</b>	<b>-0,6</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,7</b>	<b>1,6</b>
EE-Steuern	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,2
<b>Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter</b>	<b>-0,9</b>	<b>-0,6</b>	<b>0,1</b>	<b>0,3</b>	<b>0,6</b>	<b>1,4</b>
Anteile Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>-0,9</b>	<b>-0,6</b>	<b>0,1</b>	<b>0,3</b>	<b>0,6</b>	<b>1,4</b>

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

G&V (in % vom Umsatz) OpenLimit Holding AG	2012	2013	2014	2015e	2016e	2017e
<b>Umsatz</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>
Bestandsveränderungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Aktivierete Eigenleistungen	38,8%	34,8%	36,8%	33,7%	31,1%	25,7%
<b>Gesamtleistung</b>	<b>138,8%</b>	<b>134,8%</b>	<b>136,8%</b>	<b>133,7%</b>	<b>131,1%</b>	<b>125,7%</b>
Materialaufwand	1,7%	2,3%	3,3%	4,0%	6,0%	8,0%
<b>Rohertrag</b>	<b>137,1%</b>	<b>132,6%</b>	<b>133,6%</b>	<b>129,7%</b>	<b>125,1%</b>	<b>117,7%</b>
Personalaufwendungen	84,6%	78,5%	74,6%	69,7%	65,2%	54,6%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	26,7%	23,0%	18,4%	19,1%	19,1%	17,7%
Sonstige betriebliche Erträge	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
<b>EBITDA</b>	<b>25,8%</b>	<b>31,0%</b>	<b>40,5%</b>	<b>40,9%</b>	<b>40,8%</b>	<b>45,5%</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	1,7%	1,4%	0,8%	1,3%	1,3%	1,3%
<b>EBITA</b>	<b>24,1%</b>	<b>29,6%</b>	<b>39,7%</b>	<b>39,6%</b>	<b>39,5%</b>	<b>44,1%</b>
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	37,2%	35,3%	31,9%	30,3%	28,1%	23,3%
<b>EBIT</b>	<b>-13,1%</b>	<b>-5,7%</b>	<b>7,8%</b>	<b>9,3%</b>	<b>11,4%</b>	<b>20,9%</b>
Finanzergebnis	-1,9%	-2,7%	-4,6%	-5,3%	-4,3%	-8,0%
<b>EBT</b>	<b>-15,0%</b>	<b>-8,3%</b>	<b>3,2%</b>	<b>4,0%</b>	<b>7,1%</b>	<b>12,8%</b>
EE-Steuern	0,0%	0,4%	1,5%	0,4%	1,1%	1,9%
<b>Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter</b>	<b>-14,5%</b>	<b>-8,8%</b>	<b>1,7%</b>	<b>3,6%</b>	<b>6,1%</b>	<b>10,9%</b>
Anteile Dritter	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>-14,5%</b>	<b>-8,8%</b>	<b>1,7%</b>	<b>3,6%</b>	<b>6,1%</b>	<b>10,9%</b>

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)



Bilanz (in Mio. Euro) OpenLimit Holding AG	2012	2013	2014	2015e	2016e	2017e
<b>AKTIVA</b>						
Immaterielle Vermögensgegenstände	4,9	4,9	5,3	5,6	5,9	6,2
Sachanlagen	0,1	0,1	0,1	0,7	1,4	2,1
Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Anlagevermögen</b>	<b>5,0</b>	<b>5,0</b>	<b>5,4</b>	<b>6,3</b>	<b>7,2</b>	<b>8,3</b>
Vorräte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3,4	5,9	6,3	6,1	6,1	6,8
Liquide Mittel	1,9	0,6	1,0	0,9	0,9	0,8
Sonstige Vermögensgegenstände	0,9	0,9	0,8	0,9	0,9	0,9
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>6,2</b>	<b>7,4</b>	<b>8,1</b>	<b>7,8</b>	<b>7,9</b>	<b>8,5</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>11,2</b>	<b>12,4</b>	<b>13,5</b>	<b>14,1</b>	<b>15,1</b>	<b>16,8</b>
<b>PASSIVA</b>						
<b>Eigenkapital</b>	<b>8,3</b>	<b>8,0</b>	<b>8,1</b>	<b>8,4</b>	<b>9,0</b>	<b>10,4</b>
<b>Anteile Dritter</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
Rückstellungen	0,2	0,2	0,3	0,5	0,5	0,5
Zinstragende Verbindlichkeiten	1,5	2,5	3,5	3,5	3,7	3,5
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	1,2	1,7	1,6	1,7	1,9	2,4
Sonstige Verbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>2,9</b>	<b>4,4</b>	<b>5,4</b>	<b>5,7</b>	<b>6,1</b>	<b>6,4</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>11,2</b>	<b>12,4</b>	<b>13,5</b>	<b>14,1</b>	<b>15,1</b>	<b>16,8</b>

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in % der Bilanzsumme) OpenLimit Holding AG	2012	2013	2014	2015e	2016e	2017e
<b>AKTIVA</b>						
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>43,8%</b>	<b>39,3%</b>	<b>39,1%</b>	<b>39,5%</b>	<b>38,9%</b>	<b>36,7%</b>
Sachanlagen	1,2%	0,9%	0,8%	4,9%	9,0%	12,5%
Finanzanlagen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
<b>Anlagevermögen</b>	<b>45,0%</b>	<b>40,2%</b>	<b>39,9%</b>	<b>44,4%</b>	<b>47,9%</b>	<b>49,2%</b>
Vorräte	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30,6%	47,3%	46,8%	43,3%	40,4%	40,5%
Liquide Mittel	16,8%	5,0%	7,2%	6,3%	6,1%	5,0%
Sonstige Vermögensgegenstände	8,0%	7,3%	6,3%	6,0%	5,6%	5,1%
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>55,4%</b>	<b>59,6%</b>	<b>60,3%</b>	<b>55,5%</b>	<b>52,1%</b>	<b>50,5%</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>
<b>PASSIVA</b>						
<b>Eigenkapital</b>	<b>74,5%</b>	<b>64,3%</b>	<b>60,1%</b>	<b>59,8%</b>	<b>59,8%</b>	<b>61,8%</b>
<b>Anteile Dritter</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,0%</b>	<b>0,0%</b>
Rückstellungen	1,9%	1,6%	2,5%	3,5%	3,3%	3,0%
Zinstragende Verbindlichkeiten	13,4%	20,5%	25,6%	24,5%	24,2%	20,6%
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	0,1%	0,0%	0,1%	0,1%	0,1%	0,1%
Sonstige Verbindlichkeiten	25,9%	35,5%	40,1%	40,2%	40,2%	37,9%
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>25,9%</b>	<b>35,5%</b>	<b>40,1%</b>	<b>40,2%</b>	<b>40,2%</b>	<b>37,9%</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

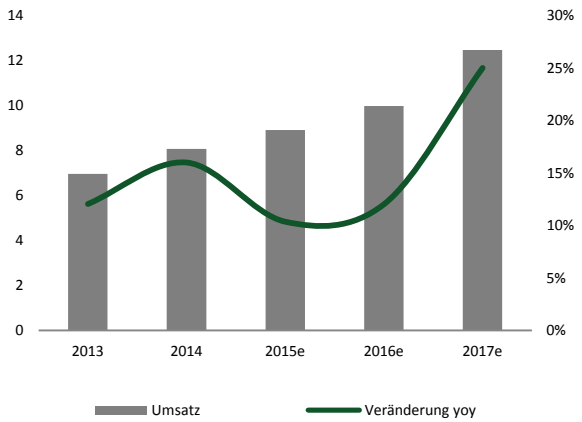
Kapitalflussrechnung (in Mio. Euro) OpenLimit Holding AG	2012	2013	2014	2015e	2016e	2017e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-0,9	-0,6	0,1	0,3	0,6	1,4
Abschreibung Anlagevermögen	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	2,3	2,5	2,6	2,7	2,8	2,9
Veränderung langfristige Rückstellungen	0,0	0,0	0,1	0,2	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Cash Flow</b>	<b>1,8</b>	<b>2,2</b>	<b>2,9</b>	<b>3,3</b>	<b>3,5</b>	<b>4,4</b>
Veränderung Working Capital	2,5	-2,0	-0,5	0,3	0,2	-0,2
<b>Cash Flow aus operativer Tätigkeit</b>	<b>4,3</b>	<b>0,2</b>	<b>2,4</b>	<b>3,6</b>	<b>3,7</b>	<b>4,2</b>
CAPEX	-2,6	-2,5	-3,0	-3,7	-3,9	-4,1
Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Cash Flow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2,6</b>	<b>-2,5</b>	<b>-3,0</b>	<b>-3,7</b>	<b>-3,9</b>	<b>-4,1</b>
Dividendenzahlung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	0,0	1,0	1,0	0,0	0,2	-0,2
Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,2</b>	<b>-0,2</b>
Effekte aus Wechselkursänderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Veränderung liquide Mittel</b>	<b>1,7</b>	<b>-1,3</b>	<b>0,3</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>-0,1</b>
<b>Endbestand liquide Mittel</b>	<b>1,9</b>	<b>0,6</b>	<b>1,0</b>	<b>0,9</b>	<b>0,9</b>	<b>0,8</b>

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

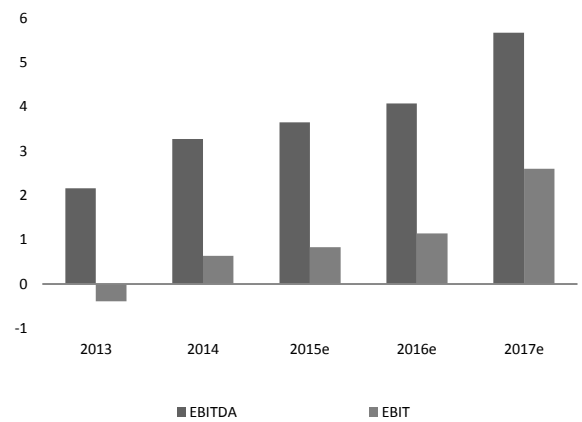
Kennzahlen OpenLimit Holding AG	2012	2013	2014	2015e	2016e	2017e
<b>Ertragsmargen</b>						
Rohrertragsmarge (%)	137,1%	132,6%	133,6%	129,7%	125,1%	117,7%
EBITDA-Marge (%)	25,8%	31,0%	40,5%	40,9%	40,8%	45,5%
EBIT-Marge (%)	-13,1%	-5,7%	7,8%	9,3%	11,4%	20,9%
EBT-Marge (%)	-15,0%	-8,3%	3,2%	4,0%	7,1%	12,8%
Netto-Umsatzrendite (%)	-14,5%	-8,8%	1,7%	3,6%	6,1%	10,9%
<b>Kapitalverzinsung</b>						
ROCE (%)	-8,8%	-4,3%	6,0%	7,4%	9,6%	20,2%
ROE (%)	-10,1%	-7,3%	1,7%	3,9%	7,2%	15,0%
ROA (%)	-8,0%	-4,9%	1,0%	2,2%	4,0%	8,1%
<b>Solvenz</b>						
Net Debt zum Jahresende (Mio. Euro)	-0,2	2,1	2,8	3,1	3,2	3,1
Net Debt / EBITDA	-0,1	1,0	0,9	0,8	0,8	0,6
Net Gearing (Net Debt/EK)	0,0	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3
<b>Kapitalfluss</b>						
Free Cash Flow (Mio. EUR)	1,7	-2,3	-0,6	-0,1	-0,2	0,1
Capex / Umsatz (%)	41%	36%	38%	42%	39%	33%
Working Capital / Umsatz (%)	62%	46%	55%	51%	43%	35%
<b>Bewertung</b>						
EV/Umsatz	2,4	2,2	1,9	1,7	1,5	1,2
EV/EBITDA	9,5	7,0	4,6	4,2	3,7	2,7
EV/EBIT	-	-	24,1	18,4	13,4	5,9
EV/FCF	8,9	-	-	-	-	123,2
KGV	-	-	63,0	31,5	21,0	9,0
P/B	1,4	1,5	1,5	1,4	1,3	1,2
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

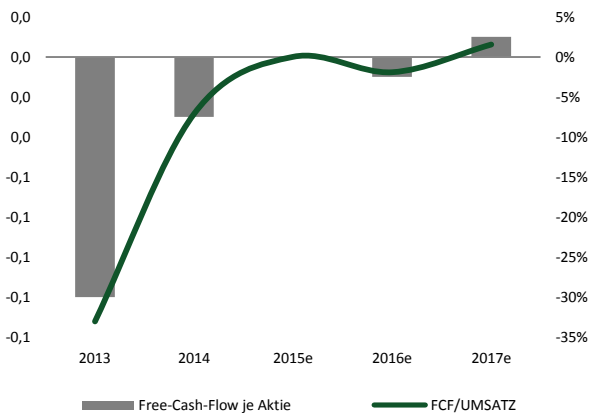
Umsatzentwicklung



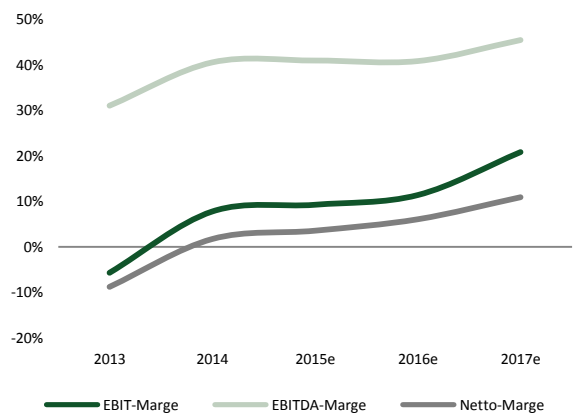
Ergebnisentwicklung



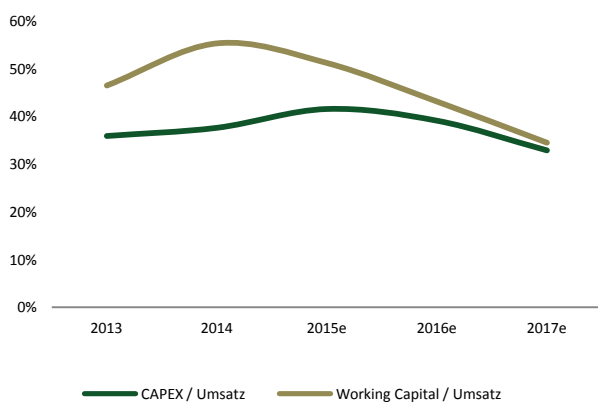
Free-Cash-Flow Entwicklung



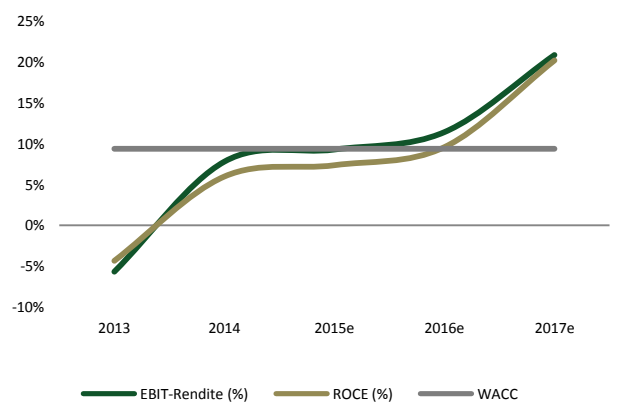
Margenentwicklung



Investitionen / Working Capital



EBIT-Rendite / ROCE





## Kurs- und Empfehlungs-Historie

Empfehlung	Datum	Kurs	Kursziel	Potenzial
Kaufen (Ersteinschätzung)	23.04.2010	1,71	2,50	+46%
Kaufen	07.05.2010	1,69	2,50	+48%
Kaufen	17.08.2010	1,37	2,50	+82%
Kaufen	27.08.2010	1,48	2,50	+69%
Kaufen	06.09.2010	1,44	2,50	+74%
Kaufen	29.11.2010	1,74	2,45	+41%
Kaufen	03.03.2011	1,40	2,45	+75%
Kaufen	20.04.2011	1,29	2,35	+82%
Kaufen	20.05.2011	1,02	1,70	+67%
Kaufen	08.09.2011	0,63	1,30	+106%
Kaufen	24.11.2011	0,42	1,10	+162%
Kaufen	03.05.2012	0,95	1,50	+58%
Kaufen	21.05.2012	0,83	1,50	+82%
Kaufen	24.08.2012	0,69	1,40	+103%
Kaufen	21.11.2012	0,51	1,30	+157%
Kaufen	29.04.2013	0,42	1,30	+210%
Kaufen	16.05.2013	0,42	1,30	+210%
Kaufen	07.08.2013	0,64	1,30	+105%
Kaufen	22.08.2013	0,60	1,30	+117%
Kaufen	18.11.2013	0,65	1,30	+101%
Kaufen	03.12.2013	0,61	1,30	+113%
Kaufen	24.04.2014	0,71	1,30	+83%
Kaufen	15.05.2014	0,69	1,30	+88%
Kaufen	28.08.2014	0,54	1,30	+139%
Kaufen	13.11.2014	0,47	1,30	+177%
Kaufen	24.04.2015	0,57	1,20	+111%
Kaufen	19.05.2015	0,78	1,20	+54%
Kaufen	27.08.2015	0,71	1,20	+70%
Kaufen	17.11.2015	0,63	1,20	+90%